

Tief erschüttert und unsagbar betroffen geben wir bekannt, dass unser Freund und Schulkamerad (Abiturjahrgang 1962)

# Dr.-Ing. Bernd Hütter

\* 18. 10. 1942

† 29. 1. 2021

uns nach kurzer Krankheit für immer verlassen hat.

Bernd wurde in eine bürgerliche Familie hineingeboren. Seine Eltern legten viel Wert auf eine gute Ausbildung. So schickten sie ihn auf das Helmholtz-Gymnasium in Frankfurt am Main.

Danach erfolgte das Studium an der RWTH Aachen mit dem Schwerpunkt Rohstoff- und Werkstofftechnik sowie Materialwissenschaft. Nach Abschluss und Promotion begann Bernd bei der Firma Lurgi in Frankfurt. Diese schickte ihn sogleich nach Südafrika. Hier wurde der Grundstein zu seiner internationalen Karriere gelegt. Mit dem Wechsel zur US-Steel Company, einer Weltfirma, residierte er in London. Der englische Lebensstil sagte ihm sehr zu. Hinzu kam sein Faible für das Empire.

Erbereiste alle Kontinente, um u.a. Kohle und Eisenerz einzukaufen. Bernd war ein unverzichtbarer Spezialist, der seitens der Geschäftsleitung hoch geschätzt wurde und von seinen Zulieferern höchste Anerkennung erfuhr.

Mit Bernd verlieren wir einen guten Freund, einen Mann mit Ecken und Kanten, der es niemals allen recht machen wollte, mit einem analytischen und brillanten Geist, dem wir großen Respekt zollen. Wir waren Weggefährten über Jahrzehnte in einer unruhigen Zeit.

Unser herzliches Mitgefühl gilt seiner lieben Frau Petra und der Familie, die ihm aufopferungsvoll bis zu seiner letzten Stunde zur Seite standen.

Dr. Joachim A. Bromkamp  
Frau Rosemarie und Bette  
Bromkamp  
Frankfurt am Main

Dr. Günter Albeck  
Frau Arlene, Andreas, Alexandra  
Albeck  
Mailand